

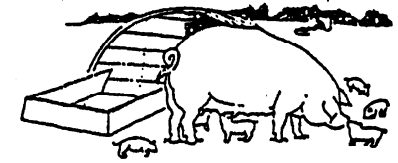
# Arbeitsgemeinschaft für artgerechte Nutztierhaltung e.V.

gemeinnütziger Tierschutzverein

Geschäftsstelle: Auf der Geest 4, 21435 Stelle, Telefon und Fax: (04174) 5181

Internet: [www.agfan.org](http://www.agfan.org) – [www.tierschutz-landwirtschaft.de](http://www.tierschutz-landwirtschaft.de) – [www.eier-deklaration.de](http://www.eier-deklaration.de)

E-Mail: [info@tierschutz-landwirtschaft.de](mailto:info@tierschutz-landwirtschaft.de)



Der Deutsche Bauernverband (DBV) behauptet stets, die modernen Ställe seien „tiergerechter“ und weist dabei auf die Bewegungsmöglichkeiten hin, die „in den 1950er Jahren“ wegen der seinerzeit üblichen Anbindehaltung nicht vorhanden gewesen seien. Dabei verschweigt er wohlweislich, dass die Milchrinder im Sommer zwischen den Melkzeiten und oft sogar ganztägig auf Weiden gehalten wurden. Die „modernen“ Rinderställe wurden in erster Linie aus Gründen der Arbeitserleichterung eingeführt, weil die Tiere angeblich ihren Kot durch die Spalten treten und so das Ausmisten entfällt, aber so auch mehr Tiere gehalten werden können. Der DBV und andere Befürworter dieses Stallsystems verschweigen absichtlich, dass nasse Laufflächen eine der Hauptursachen für die sehr schmerzhaften Klauenerkrankungen sind und die kurzen sowie engen Liegeflächen überhaupt nicht den natürlichen Bedürfnissen der Rinder entsprechen. Diese Bilder wurden an „Tagen des offenen Hofes“ gemacht. Angesichts solcher Zustände fragt man sich unwillkürlich, woher die weiße Milch kommt.

Arbeitsgemeinschaft für artgerechte Nutztierhaltung e.V. (AGfaN), gemeinnütziger und besonders förderungswürdiger Tierschutzverein (Amtsgericht Hamburg, VR 17390). Mitgliedsbeiträge und Spenden sind gemäß Freistellungsbescheid des Finanzamtes Hamburg-Nord vom 31.03.2014 von der Steuer absetzbar (Steuernummer 17/401/08502). Bankverbindung: Sparkasse Harburg-Buxtehude IBAN: DE45 2075 0000 0013 0949 58